



Hauptversammlung Chaletverein Wengen 2019

Wann: 20. April 2018, 17 Uhr

Ort: Restaurant Eiger, Wengen

Anwesend Vorstand: Ruedi Liechti, Präsident; Simone Duss, Kasse; Fabian Maienfisch, Protokoll; Barbara Maienfisch; Lucas Zbären

Entschuldigt: Marianne Hofer, Mitgliederadministration; Corinne Jörg; Sandra Wilkinson

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst 50 Mitglieder zur HV 2019. Trotz der späten Ostern hat sich der Vorstand entschieden, den Ostersonntag als Termin festzulegen. Hannes Imboden (früherer Direktor Berner Oberland Tourismus), Rolf Wegmüller, Urs Näpflin sind heute unsere Gäste und Referenten.

Alle wichtigen Informationen und Bilder der Anlässe stets aktuell auf der Website des Vereins einsehbar.

2. Protokoll Hauptversammlung 2018

Wird ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten 2018

Ruedi Liechti: Wir sind neu im Vorstand von Wegen Tourismus, Barbara Maienfisch nimmt für uns Einsitz.

Vom 15. Juni an hat Wengen wieder einen Beck, wir freuen uns sehr darüber. Auch die Käseerei ist wieder in guten Händen. Es wäre schön, wenn die Mitglieder des CV dies auch berücksichtigen.

LWM hat, wie die meisten gemerkt haben, eine neue Gondel – insb. im Sommer ist der Balkon ein Highlight.

Das Curlingtouren war ein grosser Erfolg bei bestem Wetter.

Der Fondueabend auf der Allmend war schon 3 Wochen vor Beginn ausverkauft, wir hatten eine lange Warteliste. Dieser Anlass ist bei den Mitgliedern sehr beliebt und wir werden ihn weiterhin durchführen.

Im Sommer waren Ruedi Liechti und Fabian Maienfisch mit der Wengener Jugend am Thunersee Wakeboarden. Dies kam sehr gut an bei den Kindern. Für den Chaletverein ist dies die Gelegenheit zu zeigen, dass wir dem Dorf etwas zurückgeben. Dies ist wichtig und wird geschätzt.

Chaletvereinspreis wird heuer nicht vergeben.

Der Bericht wird mit Applaus genehmigt.

4. Rechnung 2018

Simone Duss: Der Verein schliesst das Jahr 2018 mit einem Gewinn von 5`754.75 Franken. Wir hatten etwas weniger Mitgliederbeiträge eingenommen, daher ist es wichtig neue Mitglieder anzuwerben. Stand Eigenkapital 31.12.2019 liegt bei 18`910.10 Franken.

Keine Fragen aus dem Plenum.

5. Revisionsbericht

Peter Mathys: Buchhaltung ist ordnungsgemäss geführt. Empfehlung zur Dechargeerteilung an die Versammlung.

6. Entlastung Vorstand

Entlastung einstimmig durch die HV erteilt.

Barbara Maienfisch: Bedankt sich bei Ruedi Liechti für seine Arbeit für den Verein.

7. Festsetzung des Jahresbeitrags

Bleibt bei 60 Franken pro Chalet.

Plenum ist einverstanden.

8. Budget 2019

Simone Duss: Einnahmen von rund 9`900 Franken. Ausgaben (Fixposten wie Sponsoringbeiträge, Anlässe usw.) von rund 6`661.60 Franken.

Keine Einwände aus dem Plenum.

Präsident verdankt die stets gute Kassenführung und die sehr seriöse Arbeit von Simone Duss.

9. Statutenänderung

Ruedi Liechti: Der Vorstand des Chaletvereins beantragt der Vereinsversammlung eine Änderung des Zusatzes der Statuten vom 29. März 1997.

Der geltende Artikel 3 «Mitgliedschaft» der Vereinsstatuten lautet:

«Natürliche Personen, welche ein Ferienchalet oder eine Ferienwohnung in Wengen besitzen, oder ein Familienmitglied des Eigentümers, können auf Gesuch hin als Vereinsmitglieder aufgenommen werden. (*) Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme. Die Mitgliedschaft endet durch Austritt oder bei Wegfall der Mitgliedschaftsvoraussetzung auf Ende des Kalenderjahres.

Jedes Vereinsmitglied ist zur Zahlung des jährlichen Mitgliederbeitrages verpflichtet. Dieser wird von der Vereinsversammlung auf Antrag des Vorstandes jährlich festgelegt.»

() An der Mitgliederversammlung vom 22.4.2000 als Zusatz genehmigt: Mitglieder des Chaletvereins Wengen können ebenfalls Personen werden, die als Gäste über Jahre (mindestens 3) in Wengen eine Ferienchalet oder eine Ferienwohnung in Dauermiete haben und somit ihre Verbundenheit zum Ort bezeugen*

Folgende Änderung im Zusatz wird beantragt:

«Natürliche Personen, welche ein Ferienchalet oder eine Ferienwohnung in Wengen besitzen, oder ein Familienmitglied des Eigentümers, können auf Gesuch hin als Vereinsmitglieder aufgenommen werden. (*) Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme. Die Mitgliedschaft endet durch Austritt oder bei Wegfall der Mitgliedschaftsvoraussetzung auf Ende des Kalenderjahres.

Jedes Vereinsmitglied ist zur Zahlung des jährlichen Mitgliederbeitrages verpflichtet. Dieser wird von der Vereinsversammlung auf Antrag des Vorstandes jährlich festgelegt.»

(*) *An der Mitgliederversammlung vom ~~22.4.2000~~ 20.04.2019 als Zusatz genehmigt: Mitglieder des Chaletvereins Wengen können ebenfalls Personen werden, die als Gäste über Jahre (~~mindestens 3~~) in Wengen ein Ferienchalet oder eine Ferienwohnung in Dauermiete haben oder über Jahre regelmässig in Wengen Ferien machen und somit ihre Verbundenheit zum Ort bezeugen.*

André Hug: Ist es sinnvoll die Bedingungen so zu öffnen? Und was heisst mehrjährig, ich möchte nicht, dass der Verein ohne Vorbedingungen zugänglich wird. Ich bin der Meinung diese Öffnung braucht es nicht.

Ruedi Liechti: Es ist richtig, dass wir über diese Öffnung diskutieren. Es gab Bestrebungen, eine Art Gegenverein zu gründen, darum die Öffnung.

Ingrid Baumann: Wir werden alle langsam älter, werden wir weniger in Zukunft? Daher ist eine Öffnung sinnvoll.

Ruedi Liechti: Nein, wir haben stets neue Zugänge, ca. 15 in diesem Jahr. Zudem mahnen wir alle zwei Jahre die Mitglieder, die die Rechnung nicht bezahlen.

Pius Duss: Es werden da nicht allzu viele Personen kommen. Von daher können wir die Statuten so anpassen.

Beatrice Mathys: Und vielleicht kommen noch ein paar Junge, die ab und zu eine Ferienwohnung mieten. Ich würde das begrüßen.

Hans Amacher: Es wäre schlecht, wenn es einen Gegenverein gäbe. Für die Gemeinde hätte es plötzlich zwei Ansprechpartner, das ist zu kompliziert.

Simone Duss: Muss man «regelmässig» definieren? Allenfalls fünf Jahre wäre eine Option.

Beatrice Mathys: Lassen wir es offen, es kommen doch nur Personen, die wirklich zu Wengen stehen und sich interessieren.

Ruedi Liechti:

Antrag an das Plenum: Annahme der neuen Statuten so wie vorgeschlagen.

Abstimmung:

Gegenstimmen keine; Enthaltungen 1; somit ist die Änderung genehmigt und tritt per sofort in Kraft.

10. Wahl Revisoren

Peter Jörg und Peter Mathys: Mit Applaus einstimmig wiedergewählt.

11. Vorschau 2018/19

Ruedi Liechi: Saison 2018/19: Wie immer Curlingtouren und Fondue Abend.

12. Aktuelles von Wengentourismus

Rolf Wegmüller, Leiter Wengen Tourismus, Rückblick 2017/18:

- Logiernächte Winter plus 10%. D und NL tragen am besten zum Plus bei, was uns sehr freut.
- Winter: UK Logiernächte nehmen seit vielen Jahren ab. Dafür dank Palace Belgien stark ansteigend.
- Sommer: USA plus 26,7%!
- Nur 21% der Gäste sind Schweizer, aber dennoch grösste Gruppe, vor UK. China nur 5% und somit aber grösste Asiatische Gruppe.

Weltweiter Auftritt mit den 5 Tälern/Dörfern der Region (inkl. Wengen) – die Ortsmarken sind sehr stark. Jungfrauregion nicht Hauptwerbeträger, bzw. nicht Hauptmarke.

Im Juni 2019 grosse PK in Wengen zu neuem belgischem Comic à la Tim und Struppi. Wird sogar auf Chinesisch übersetzt werden.

Das Botta-Projekt ist am Laufen; im Sommer wird darüber die Ortsgemeinde informiert.

13. Verschiedenes

Keine Fragen aus dem Plenum. Hinweis auf das Abi, welches 4 Regionen abdeckt. Gut wäre es, wenn es ein Abi nur für Wengen geben würde.

Ruedi Liechi Verdankt die Arbeit des Vorstandes.

Präsident verdankt die Gäste und wünscht alles Gute und einen schönen Sommer.

Ende der Sitzung: 18.10 Uhr.

Für das Protokoll
Fabian Maienfisch